



Europäische Plattform der Interessenträger für die Kreislaufwirtschaft

Eine gemeinsame Initiative der
Europäischen Kommission und
des Europäischen Wirtschafts-
und Sozialausschusses

#CEstakeholderEU



Die Umstellung von einem linearen Wirtschaftsmodell auf eine Kreislaufwirtschaft ist ein wesentlicher Beitrag zu den Bemühungen der EU, eine nachhaltige, ressourceneffiziente, widerstandsfähige und wettbewerbsfähige Wirtschaft zu entwickeln. Darüber hinaus trägt sie maßgeblich zur Erreichung unserer Klimaschutzziele und zur Wiederherstellung der biologischen Vielfalt bei.

Damit die europäische Wirtschaft wirklich zu einer Kreislaufwirtschaft wird, **müssen alle Interessenträger beteiligt werden**: Behörden, Unternehmen, Gewerkschaften, Verbraucher und die Zivilgesellschaft insgesamt.

Die **Europäische Plattform der Interessenträger für die Kreislaufwirtschaft** entstand im März 2017 als gemeinsame Initiative der Europäischen Kommission und des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA). Die beiden Institutionen arbeiten eng zusammen, um die Plattform als Raum für den Austausch von Ideen sowie als wachsende Quelle von Informationen bekannt zu machen und die Kreislaufwirtschaft zum Nutzen aller schneller zu verwirklichen. Für den EWSA wirken drei Mitglieder leitend an der Plattform mit: Anders Ladefoged (Gruppe I: Arbeitgeber), Maria Nikolopoulou (Gruppe II: Arbeitnehmer) und Cillian Lohan (Gruppe III: Vielfalt Europa).



Die Plattform fördert neue Partnerschaften und den Ausbau von Lösungsansätzen für die Kreislaufwirtschaft in ganz Europa und unterstreicht damit auch den Beitrag, den die Kreislaufwirtschaft zur **Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele** leisten kann.

Ein „Netz der Netze“...

Über die Plattform werden Interessenträger aus dem breiten Spektrum der Kreislaufwirtschaft aus ganz Europa miteinander bekannt gemacht. Als „Netz der Netze“ geht sie über branchenspezifische Aktivitäten hinaus und richtet den Scheinwerfer auf branchenübergreifende Chancen. Außerdem bietet sie einen **Ort der Begegnung für die Interessenträger, um wirksame Lösungen auszutauschen und auszubauen und spezifische Herausforderungen anzugehen**. Die Plattform verbindet bestehende Initiativen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene und unterstützt die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft.



... zur Verwirklichung der Kreislaufwirtschaft durch:

- **Förderung des Konzepts der Kreislaufwirtschaft vor Ort** in den Mitgliedstaaten, den regionalen und lokalen Gebietskörperschaften, der Zivilgesellschaft und den Unternehmen sowie dessen Verknüpfung mit der globalen Dimension;
- **Stärkung der Zusammenarbeit** zwischen den Netzen der Interessenträger zur Erleichterung des Wissens- und Erfahrungsaustauschs im Bereich Kreislaufwirtschaft;
- **Beitrag zur Ermittlung sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Hindernisse** für die Umstellung auf eine Kreislaufwirtschaft, Vorreiterrolle bei bestehenden bzw. neuen Lösungen sowie Vorschläge für Initiativen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft.



Koordinierungsgruppe

Die Koordinierungsgruppe überwacht die Arbeit der Plattform. Sie deckt ein breites Spektrum europaweit tätiger Organisationen ab und fördert durch ihren Arbeits- und Tätigkeitsplan den Wandel. Die 24 Mitglieder des Teams kommen aus zivilgesellschaftlichen Organisationen, Unternehmen, Gewerkschaften, Denkfabriken, Forschungszentren und öffentlichen Stellen, die sich mit der Kreislaufwirtschaft befassen. Die Koordinierungsgruppe bestätigte auf ihrer Jahrestagung 2020 Ladeja Godina Košir (Circular Change) als Vorsitzende für die erste Hälfte und Freek van Eijk (Holland Circular Hotspot) als Vorsitzenden für die zweite Hälfte der Mandatsperiode.

Aktuelle Informationen zu den Tätigkeiten der Koordinierungsgruppe finden Sie im Internet:
<https://europa.eu/dk73fy>



2020-2023



Alberto Arroyo Schnell

Mercè Boy Roura

Lieze Cloots

Larissa Copello de Souza

David Fitzsimons

Ladeja Godina Košir

Kari Herlevi

Mark Hidson

Cliona Howie del Río

Emmanuel Katrakis

Michael Kuhndt

François-Michel Lambert

Michal Len

Guido Lena

Isabelle Maurizi

Agata Meysner

Philippe Michaux-Naudet

Sarah Miller

Oana Neagu

Jean-Pierre Schweitzer

Agnieszka Szyk

Arthur ten Wolde

Freek van Eijk

Carsten Wachholz

Europäisches Regionalbüro der Internationalen Union für die Erhaltung der Natur (IUCN)

The Interreg MED Green Growth community

Flämische öffentliche Agentur für Abfallbewirtschaftung

Zero Waste Europe (ZWE)

Conseil Européen de Remanufacture

Circular Change

Finnischer Innovationsfonds (SITRA)

Lokale Gebietskörperschaften für Nachhaltigkeit (ICLEI)

EIT Climate-KIC

Energieunion für Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit (EURIC)

Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production

Institut de l'Economie Circulaire

Reuse and Recycling European Union Social Enterprises

SMEUnited

EuroCommerce

Generation Climate Europe

Verband der Städte und Regionen für ein nachhaltiges Ressourcenmanagement (ACR+)

Rediscovery Centre

COPA COGECA

Europäisches Umweltbüro

Institut für Innovation und verantwortungsvolle Entwicklung (INNOWO)

Ecopreneur.eu

Holland Circular Hotspot

Ellen-MacArthur-Stiftung

Internetportal und interaktives Forum

circulareconomy.europa.eu/platform

Die virtuelle Plattform bietet Raum für einen branchen- und länderübergreifenden Austausch von Wissen, bewährten Verfahren und Initiativen. Über das Internetportal, das auch Zugang zu einer Datenbank mit Kontakten und einem Diskussionsforum zur direkten Interaktion mit anderen Akteuren bietet, werden die Interessenträger regelmäßig mit Nachrichten und Informationen zu anstehenden Veranstaltungen zum Thema Kreislaufwirtschaft in ganz Europa versorgt.

Die Plattform wächst und wird allmählich zur Referenz schlechthin für die Kreislaufwirtschaft in Europa. Lassen Sie sich von mehr als 300 guten Beispielen inspirieren, informieren Sie sich über die neuesten Erkenntnisse der Politikforschung und schauen Sie in unserem Kalender nach, wo Veranstaltungen zur Kreislaufwirtschaft stattfinden.

Tragen Sie zur Umstellung auf die Kreislaufwirtschaft in Europa bei? Dann unterstützen Sie unsere Arbeit und teilen Sie Ihre bewährten Verfahren, Veranstaltungen und Berichte auf der Plattform.





Jahreskonferenz

Die gemeinsam vom EWSA und der Europäischen Kommission in Brüssel organisierte Konferenz der Interessenträger der Kreislaufwirtschaft bietet diesen Gelegenheit, zusammenzukommen, Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen, Ideen auszutauschen und ihre Fachkenntnis zu vertiefen. Diese hochrangige und prestigeträchtige Konferenz wird seit der ersten Ausgabe 2017 von Jahr zu Jahr größer. Die Online-Ausgabe 2020 bestätigte diesen Trend. Die Konferenz hatte die größte Reichweite seit ihrem Start zu verzeichnen.

Abonnieren Sie unseren Newsletter, um die neuesten Nachrichten aus der Kreislaufwirtschaft sowie rechtzeitig die Informationen über unsere nächste Konferenz zu erhalten.

Blieben Sie informiert und beteiligen Sie sich!

Sie finden die Plattform auf den sozialen Medien unter:

 [@CEStakeholderEU](https://twitter.com/CEStakeholderEU)

 [LinkedIn/ECESP](https://www.linkedin.com/company/ECESP)

[#CEStakeholderEU](https://twitter.com/CEStakeholderEU)

Beteiligen Sie sich an dem Austausch auf der virtuellen Plattform unter:

<http://circulareconomy.europa.eu/>

Wenden Sie sich per E-Mail an das ECESP-Sekretariat:

CEStakeholderEU@eesc.europa.eu



**Europäischer Wirtschafts-
und Sozialausschuss**

Rue Belliard/Belliardstraat 99
1040 Bruxelles / Brüssel • BELGIQUE/BELGIË

www.eesc.europa.eu



**Europäische
Kommission**

B-1049
Bruxelles / Brüssel • BELGIQUE/BELGIË

www.ec.europa.eu

Verantwortlicher Herausgeber: Referat Besuchergruppen/Veröffentlichungen
EESC-2021-1-DE

© Europäische Union, 2021
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.



Print
QE-04-21-011-DE-C
ISBN 978-92-830-5211-1
doi:10.2864/580960

Online
QE-04-21-011-DE-N
ISBN 978-92-830-5219-7
doi:10.2864/25469